### **Anmeldung**

- bitte melden Sie Ihre Teilnahme an der Veranstaltung bis zum 14. April 2016 an.
- per Fax: **0800 5263329**
- oder im Internet: www.landwirtschaftskammer.de/ landwirtschaft/weiterbildung



direkt zur Anmeldung

Ich nehme an der <b>Windenergietagung 2016</b> im Versucl	hs-
und Bildungszentrum Landwirtschaft <b>Haus Düsse</b> teil:	

21. April 2016	Seminarkennung: LZD-L72016
Name, Vorname	
Straße	
PLZ Ort	
Telefon	E-Mail
Ort, Datum	Unterschrift

#### **Teilnehmerbeitrag**

Als Veranstaltungsbeitrag (inkl. Mittagessen und Kaffee) wird vor Ort ein Beitrag von 35 € erhoben.

#### **Weitere Informationen**

#### Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Theodor Remmersmann

Tel.: 0251 2376-356

The odor. Remmers mann@lwk.nrw.de

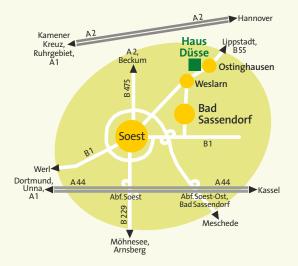
#### EnergieAgentur.NRW, Netzwerk Windenergie

Lars Schnatbaum-Laumann

Tel.: 0211 86642-244

Schnatbaum@energieagentur.nrw

#### So erreichen Sie Haus Düsse



#### **Adresse**

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

Ostinghausen, 59505 Bad Sassendorf Tel.: 02945 989-0, Fax: 02945 989-133

HausDuesse@lwk.nrw.de

www.duesse.de

Eine Ladesäule für Elektrofahrzeuge ist vorhanden. Für weitere Informationen sprechen Sie uns bitte an.

#### Organisationsfragen

Barbara Herbers

Tel.: 02945 989-142

Barbara.Herbers@lwk.nrw.de

Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

#### Veranstalter







## Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Energielehrschautag

# Windenergie 2016 -

Perspektiven - Projekte - Technik



## 21. April 2016

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

www.landwirtschaftskammer.de

#### Energielehrschautag

## Windenergie 2016 -Perspektiven - Projekte - Technik

Das Erneuerbare-Energien-Gesetz sieht einen konkreten Ausbauplan für die Windenergie vor. Auch die nordrhein-westfälische Landesregierung hat sich mit der Zielmarke von 15 Prozent an der Stromversorgung aus Windenergie eine Planvorgabe gegeben.

- Können die Planungen mit den Rahmenbedingungen aus EEG, neuem Windenergieerlass und dem geplanten Ausschreibungsverfahren überhaupt erreicht werden?
- Wie können eine Finanzierung und die gewollte Akteursvielfalt gesichert werden?
- Wie wirken sich die wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen auf die Bestandanlagen aus?

Mit dieser Auflistung zeigt sich das Spannungsfeld politischer und wirtschaftlicher Interessen, die auf der Tagung aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet werden. Neben diesen Fragen werden aber auch die möglichen Perspektiven für die weitere Nutzung dieser Ressource aufzeigt.

Die von der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, dem Zentrum für nachwachsende Rohstoffe (ZNR) NRW und dem Netzwerk Windenergie der EnergieAgentur.NRW organisierte Veranstaltung richtet sich an alle am Thema Interessierten aus Land- und Forstwirtschaft, aus Kommunen, Behörden, Wissenschaft und Wirtschaft.

Während der Mittagspause und nach der Veranstaltung besteht die Möglichkeit zur Besichtigung der Energielehrschau

## PROGRAMM 21. April 2016

#### 9.30 Anmeldung und Begrüßungskaffee

#### 10.00 Begrüßung und Eröffnung

Peter Spandau

Fachbereich Betriebswirtschaft, Bauen, Energie, Arbeitnehmerberatung, Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

# 10.15 Die Rolle der Windenergie für Klimaschutz und Energiewende

Dietmar Schüwer

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH, Wuppertal

# 10.45 Das zukünftige Ausschreibungsdesign für Windenergieanlagen im EEG aus Sicht der Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Marieluise Reißenweber

Referat Erneuerbare Energien, Systemintegration und Speicher, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

# 11.15 Finanzierung von Windenergieanlagen im Ausschreibungsverfahren

Nicole Dahnke
DKB Deutsche Kreditbank AG,
Fachbereich Firmenkunden, Standort Düsseldorf

# 11.45 Sicherung der Akteursvielfalt über neue Netzwerke und Kooperationsmodelle

Alwin Schlörmann EWE Erneuerbare Energien GmbH, Oldenburg

## 12.15 Mittagspause

13.30 Rechtlicher Rahmen

zum Weiterbetrieb nach 20 Jahren

Martina Beese

Engemann & Partner, Rechtsanwälte mbB, Lippstadt

14.10 Weiterbetrieb nach 20 Jahren Prüfung und Bewertung
von Windenergieanlagen

Pascal Schulze
TÜV Rheinland AG,
Inspektionsstelle Windenergieanlagen, Köln

14.30 Repowern oder Weiterbetrieb am Fallbeispiel

Theodor Remmersmann
Fachbereich Betriebswirtschaft, Bauen,
Energie, Arbeitnehmerberatung,
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

15.00 Kaffeepause

15.30 Eingriff in das Landschaftsbild durch Windenergieanlagen - neue Regelungen im Windenergieerlass

Claudia <mark>Bred</mark>emann Netzwerk Windenergie NRW der Ener<mark>gieAge</mark>ntur NRW, Düsseldorf

ca. 16.00 Ende der Veranstaltung